

KOALITIONSVEREINBARUNG WAHLPERIODE 2024-2029

ZUKUNFT RHEIN-SELZ

CDU, FWG, Grüne, BL vereinbaren für die Wahlperiode 2024 / 2029 folgende Sachthemen und Rahmenbedingungen.

Sachthemen

1	Einführen eines neuen Qualitätsmanagementsystems in der Verwaltung	<p>In der Verwaltung der Verbandsgemeinde Rhein-Selz soll das Qualitätsmanagementsystem ISO 9001 eingeführt werden.</p> <p>Die Umsetzung erfolgt mit einem Prozessmanager, mit Beginn der neuen Wahlperiode unter Leitung des Bürgermeisters.</p> <p>Die Zertifizierung soll bis Ende 2025 oder früher erfolgen.</p>
2	Zukunft Rhein-Selz	<p>Die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen der Verbandsgemeinde werden sich in den nächsten Jahren signifikant dynamisch verändern. Daraus ergaben sich für die Rhein-Selz eine Vielzahl von direkten und indirekten Auswirkungen. Diese sollen untersucht werden.</p> <p><u>Studie Zukunft Rhein-Selz</u></p> <p>In einer Studie Zukunft Rhein-Selz sollen potentielle Auswirkungen auf und in der Verbandsgemeinde untersucht werden.</p> <p>Die Studie soll zügig umgesetzt werden. In die operative Umsetzung der Studie wird die CDU eingebunden.</p> <p>Die Studienergebnisse werden dem Rat, der Bevölkerung und den Kommunen vorgestellt.</p>
3	Ertragskraft der Rhein-Selz	<p>Die Verbandsgemeinde erstellt ein Prognosepapier mit detaillierter Aufschlüsselung über die künftigen langfristigen Ertragsquellen der Verbandsgemeinde Rhein-Selz. Hierzu erstellt die Finanzabteilung ein erstes Papier, gegebenenfalls werden externe Experten hinzugezogen.</p>

4	Investitionsplan Verbandsgemeinde Rhein-Selz	Fortführen der Investitionsplanung mit 10 Jahres Planungshorizont mit mindestens jährlichem Update.
5	Neubau weiterführende Schule im Selztal	Die Verbandsgemeinde untersucht das Potential und die Randbedingungen für den Neubau einer weiterführenden Schule im Selztal. Die Untersuchung dient dazu sich im Kreis einzubringen und positionieren zu können
6	Internationales Schulangebot Internationaler Austausch	Der Wirtschaftsfaktor mit neuen industriellen Wirtschaftszweigen in Rhein-Selz und Umfeld steigt. Damit steigt die Zahl der international tätigen Fachkräfte und Experten in der Region. Die Verbandsgemeinde untersucht: <ul style="list-style-type: none"> ○ Schaffung von neuen Bildungsmöglichkeiten durch ein internationales Schulangebot in der Verbandsgemeinde ○ Wie Schüler und Studierende von der wachsenden Internationalisierung profitieren können ○ Die potentiale von internationalen Städtepartnerschaften (z. B. Japan) Die Untersuchung dient dazu sich im Kreis einzubringen und positionieren zu können
7	Feuerwehr	Die Kommunikation zwischen Feuerwehren und Kommune soll verbessert werden Gegebenenfalls wird eine Mediation durchgeführt
8	Bürgerbus	Bürgerbus Rhein-Selz <ul style="list-style-type: none"> ○ Die VG übernimmt die Infrastrukturen (KFZ, Service, Tankkarte, Versicherung) ○ Der Betrieb wird von ehrenamtlichen im Verein geführt
9	KITAS	VG-Entlastungsoption als Angebot für die Kommunen <ul style="list-style-type: none"> ○ VG erarbeitet Optionsmodell welches den Kommunen die Möglichkeit eröffnet, die Trägerschaft KITA Betrieb und oder Gebäude auf die VG freiwillig zu übertragen.

		<ul style="list-style-type: none"> ○ Im Austausch mit Kommunen die das bereits praktizieren.
10	Geschäftsbereich Bau	<p><u>Hallenbad</u> Für das Hallenbad Oppenheim wird ein Projektsteuerer beauftragt.</p> <p>Der Projektsteuerer berichtet an den Projektleiter in der VG Das Projekt Hallenbad wird vom Bürgermeister verantwortet.</p> <p><u>Verwaltungsneubau Verbandsgemeinde Rhein-Selz</u></p> <p>Sofern es zu einem Verwaltungsneubau kommt wird das Projekt analog zum Hallenbad abgewickelt.</p> <p><u>Prozess Weiterentwicklung Fachbereich Bauen in der VG</u></p> <p>Für das künftige Abarbeiten der Bauprojekte in der VG wird VG-intern ein Konzept erstellt zur Verbesserung/Weiterentwicklung (Methodik, zusätzliche Software, zusätzliches Personal etc.) der Projektabwicklung.</p> <p>Das Konzept wird bis Ende November 2024 in der Verwaltung erstellt und vorgestellt.</p> <p><u>Projektsteuerer</u></p> <p>Gegebenen falls wird der Einsatz von weiteren Projektsteuerer auf weitere Projekte ausgeweitet sofern sich das Konzept bewährt und wirtschaftlich sinnvoll umsetzbar ist.</p>
11	Nachhaltigkeit Bauen	Das Konzept einer Klimaneutralen Bauleitplanung mit Unterstützung der Energieagentur, eventuell auch als Pilotkommune des Landes RLP soll für die VG geprüft und gegebenenfalls umgesetzt werden.
12	Pressestelle	Die Verbandsgemeinde erstellt ein Definition über Aufgaben, Budget und Kontrolle für eine Pressestelle in der VG und erweitert bei Einvernehmen in der Koalition den Stellenplan.
13	Verbandsgemeindeumlage	Die Verbandsgemeindeumlage soll eine Obergrenze von 40 Umlagepunkten nicht überschreiten.

14	Bezahlbarer Wohnraum	Die VG entwickelt gemeinsam mit den Kommunen ein Konzept für die Schaffung von bezahlbarem Wohnraum in der VG.
15	Radwegeausbau VG	Der Umstieg auf das Fahrrad für den Weg zur Arbeit oder zur Fortbewegung innerhalb der VG und die Möglichkeit der sicheren Abstellmöglichkeiten für Fahrräder an ÖPNV-Knotenpunkten soll weiter verbessert werden.
16	Hochwasser-, Starkregenschutzkonzept für die VG	Umsetzung von Maßnahmen.
17	Musikschule	Die Musikschule soll erhalten und nach Möglichkeit ausgebaut werden.
18	Grundschulen	Die Ausstattung der Grundschulen soll auf gutem Niveau erhalten werden.
19	Elternbeiträge Mittagessen in Grundschulen und Ganztagschulen	Die Beiträge sollten finanziell möglichst einheitlich sein.
20	Mobile Jugendarbeit, Kinder- und Jugendbüros	Die finanzielle Unterstützung durch die VG soll erhalten bleiben.
21	Tourismus	Weiterentwicklung des Tourismuskonzeptes in der VG, dass die Attraktivität der Region als Reiseziel steigert und nachhaltigen Tourismus fördert.

Ziele und Vereinbarungen werden jährlich überprüft gegebenenfalls angepasst und ergänzt.

Beigeordnete, Geschäftsbereiche

BG	Name	Geschäftsbereich
1.	Gaby Wagner	<p>Verwaltungsaufgaben, öffentlich Einrichtungen, Vertragsrecht, (HOAI-VOB), Raumordnung, Ortsplanung, Verkehrsplanung, Bauleitplanung, Denkmalpflege, Baulandumlegung, Bauanträge, Widmung, Dorferneuerung, Städtebauförderung, Hausnummernvergabe, Vorkaufsrecht, Hochwasserschutz/Deich, Technisches Immobilienmanagement, Hochbau, Kommunale Gebäude, Gebäudeunterhaltung. Tiefbau, Straßenbau, Wegebau, Hochwasserschutzbauten, Vertragsrecht, Städtebauliche Verträge, Kaufmännisches Immobilienmanagement, Liegenschaften, Mieten und Pachten, Vertragsangelegenheiten, Reinigung, AG Erschließung, einmalige Beiträge und WKB-Straßenbau</p> <p>Ausschuss für Planung, Bauwesen und Immobilienmanagement</p>
2.	Stefan Herte	<p>Soziales, Grundsicherung, Asyl, Inklusion, Hilfe in besonderen Lebenslagen, Rentenversicherung, Kultur, Jugendhilfe, Ferienprogramm, Altenhilfe, Wohnungs- und Gesundheitswesen, Jugendvertretung, Beirat für Inklusion, Seniorenbeirat, AK Migration in Gründung, Rhein-Selz Gefährten, Queer-Beauftragter.</p> <p>Ausschuss für Soziales, Integration und Inklusion</p>
3.	Dr. Thomas Tietze	<p>Grünanlagen- und Baumpflege, Ausgleichsflächen Gewässerunterhaltung (3. Ordnung), Starkregenvorsorgekonzepte, FlüKi Renaturierung (Aktion Blau) Klimaschutzmanagement darunter auch Kommunale Wärmeplanung (in enger Abstimmung und Mitwirkung mit dem Bgm insbesondere in Bezug auf RSPN) Almendfelder, Forsten Energiemanagement Mobilität.</p> <p>Im Rahmen der Kommunalen Wärmeplanung soll allen Bürgerinnen und Bürgern innerhalb der nächsten 24 Monate die Frage beantwortet werden, welche konkrete Maßnahmen in Bezug auf Wärmeversorgung bis wann geplant sind. Ziel ist es, den Bürgerinnen und Bürgern eine angemessene Planungssicherheit zu bieten.</p> <p>Ausschuss für Umwelt-, Klimaschutz und Mobilität</p>
4.	Jutta Hoff	<p>Schulen, Jugendmusikschule, Sportstätten, Büchereien, Kindertagesstätten.</p> <p>Ausschuss für Schulträger</p>

Zukunft Rhein-Selz

Der Verbandsbürgermeister übernimmt: Bau und Betrieb Hallenbad, Verwaltungsneubau.

Rhein-Selz 1.7.2024

CDU	Gaby Wagner Thomas Zimmerer
FWG	Friedhelm Schmitt
GRÜNE	Christina Bitz
BL	Jutta Hoff